

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen der PENN GmbH

1. Geltungsbereich

Auf die gesamte laufende und künftige Rechtsbeziehung zwischen der PENN GmbH (nachfolgend: „Penn“) und dem Käufer über den Bezug von beweglichen Sachen („Produkte“) finden ausschließlich die folgenden Verkaufs- und Lieferbedingungen (nachfolgend: „Lieferbedingungen“) Anwendung. Mit der Erteilung des Auftrags durch den Käufer, spätestens mit der Entgegennahme der Lieferung der bestellten Produkte erkennt der Käufer die alleinige Verbindlichkeit dieser Lieferbedingungen an. Sollte der Käufer entgegenstehende, abweichende oder ergänzende Bedingungen verwenden, so ist deren Anwendbarkeit gegenüber Penn ausgeschlossen, auch wenn Penn ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Angebot und Vertragsschluss, Zeichnungsfreigabe

2.1 Die Angebote von Penn sind freibleibend und lediglich als Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung zu verstehen. An ein durch eine Bestellung abgegebenes Angebot ist der Käufer bis zur Klärung der Details der Bestellung (wie technischer, materialsseitiger und/oder terminlicher Art) ab Zugang bei Penn gebunden; dies kann bis zu sechs (6) Wochen ab Zugang der Bestellung dauern. Die Annahme des Angebotes steht Penn frei. Ein Vertrag kommt erst durch die schriftliche Auftragsbestätigung von Penn zustande und richtet sich ausschließlich nach dem Inhalt der Auftragsbestätigung und/oder nach diesen Lieferbedingungen. Die Erteilung einer Auftragsbestätigung von Penn setzt stets auch eine positive Bonitätsbewertung des Käufers voraus. Mündliche Abreden oder Zusagen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch Penn.

E-Mails und ein Austausch über Electronic Data Interchange (EDI) genügen dem Schriftformerfordernis dieser Ziffer 2.1.

2.2 Haben die Parteien einen Einzelvertrag über die Produkte auf der Grundlage einer Rahmenbestellung des Käufers geschlossen und sind die Liefermengen und Liefertermine nicht bereits hierbei fest vereinbart worden, so werden die einzelnen Lieferungen durch Lieferabrufe des Käufers spezifiziert. Ruft der Käufer entgegen seinen Angaben die Produkte nicht ab, wird der Käufer Penn alle Kosten und/oder Preise für den Erwerb, die Verarbeitung und/oder Lagerung der Produkte, ersetzen.

Nach Ablauf von 3 Monaten wird für die nicht abgerufenen Produkte die zwischen den Parteien vereinbarte Preisanpassung gemäß Punkt 6.3 ausgesetzt.

2.3 Penn behält sich alle Rechte an den eigenen Verkaufsunterlagen (insbesondere Zeichnungen, Abbildungen, Gewichts- und Maßangaben) und den Mustern vor. Sie dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden und sind Penn auf Aufforderung unverzüglich zurückzugeben.

2.4 Modelle, Matrizen, Schablonen, Vorrichtungen, Muster, Werkzeuge oder sonstige Fertigungsmittel- und Einrichtungen sind physisches und geistiges Eigentum von Penn. Die Übernahme anteiliger Werkzeug- und / oder Set-Up-Kosten eröffnet keinerlei Ansprüche auf jegliches Eigentumsrecht. Der Käufer kann weder die

Terms and Conditions of Sale and Delivery of PENN GmbH

The English translation is for information only. If the English meaning differs from the German legal meaning, the German meaning shall apply.

1. Scope

The following Terms and Conditions of Sale and Delivery (hereinafter: "Terms of Delivery") apply exclusively for the entire current and future legal relationship between PENN GmbH (hereinafter: "Penn") and Buyer concerning the purchase of moveable items ("Products"). Upon placing an order by Buyer, but by no later than the receipt of the delivery of the ordered Products, Buyer recognizes the sole binding nature of these Terms of Delivery. Should Buyer use contradictory, deviating or supplementary terms and conditions, their application in relation to Penn is excluded even if Penn has not expressly objected to them.

2. Offer and Conclusion of Contract, Release of Drawings

2.1 Offers by Penn are non-binding and only to be understood as a request for the submission of an order. Buyer is bound by this offer placed by an order from the time of its receipt by Penn until the details of the order (of a technical, materials and/or scheduling nature) have been clarified; this can take up to six (6) weeks from the receipt of the order. Penn is free to accept the offer or not. A contract only comes into force upon a written confirmation of order issued by Penn; it shall be governed exclusively by the content of the confirmation of order and/or these Terms of Delivery. The issue of a confirmation of order by Penn shall always require that Buyer has a positive credit rating. Oral agreements or commitments shall require Penn's written confirmation to come into effect.

E-mails and an exchange via the Electronic Data Interchange (EDI) shall satisfy the written form requirement of this Clause 2.1.

2.2 In the event that the parties have entered into an individual agreement regarding the products on the basis of a Global Purchase Order placed by Purchaser and that the delivery quantities and dates have not already been firmly agreed upon, the individual deliveries shall be specified in the Purchaser's delivery call-offs. In the event that Purchaser does not place delivery call-offs contrary of what was stated Purchaser shall reimburse Penn for all costs and expenses and/or prices resulting from the acquisition, processing and/or storage of the products. In case the customer has a price-fixing arrangement based on an index pursuant to clause 6.3 after a maximum of 3 months the price will no longer be adjusted if the planned purchaser's delivery call-off has not taken place.

2.3 Penn reserves all rights to its own sales documents (including, but not limited to, drawings, illustrations, specifications on weight and dimensions) and samples. They shall not be made available to third parties and must be returned to Penn without undue delay upon request.

2.4 Models, matrices, templates, apparatuses, samples, tools or other means of production and production equipment are Penn's physical and intellectual property. The assumption of proportionate tool and / or set-up costs does not open any claims to any property right. The purchaser cannot claim the physical or mental takeover of the tool after Penn's production has ended.

physische, noch die geistige, Übernahme des Werkzeuges nach Beendigung der Produktion von Penn beanspruchen.

2.4 Die bestellten Produkte werden stets nach den Anforderungen des Käufers angefertigt. Entsprechend hat der Käufer der jeweiligen Bestellung die betreffenden Beschaffenheitsbeschreibungen, technischen Daten, Pläne, aktuelle Zeichnungen etc. (nachfolgend „Beschaffungsspezifikationen“) beizufügen. Diese Beschaffungsspezifikationen müssen als solche ausdrücklich zwischen den Parteien schriftlich vereinbart werden.

2.5 Die Beschaffungsspezifikationen, insbesondere aber die entsprechenden Zeichnungen und Pläne sind von dem Käufer gegenüber Penn schriftlich freizugeben. Vorher ist Penn nicht zur Herstellung der Produkte verpflichtet. Liefer- oder Leistungsfristen etc. verlängern sich entsprechend.

2.6 Ergeben sich durch veränderte Zeichnungen Änderungskosten an den Werkzeugen, Fertigungseinrichtungen, etc. so sind diese vom Käufer zu tragen. Die Änderung wird erst dann durchgeführt, wenn die Kostentragung durch den Käufer und die Preisanpassung der Produkte einvernehmlich schriftlich bestätigt ist und die Werkzeugänderung vom Käufer bezahlt wurde.

2.7 Soweit produktspezifische Teile oder Fertigungseinrichtungen von Penn zur Erfüllung des Vertrags angefertigt oder bezahlt werden, stellt Penn hierfür Kosten in Rechnung. Sofern nicht die vollen Kosten berechnet wurden, trägt der Käufer auch die Restkosten, wenn er die von ihm bei Angebotserstellung in Aussicht gestellten Stückzahlen nicht abnimmt. Vorrichtungen, Werkzeuge und Fertigungseinrichtungen bleiben im Eigentum von Penn.

3. Produktionsfreigabe

3.1 Sofern zwischen den Parteien eine Produktionsfreigabe für die zu fertigenden Produkte vereinbart ist, findet diese mangels abweichender Vereinbarung im jeweiligen Werk von Penn statt; die Produktionsfreigabe hat jeweils durch den Käufer schriftlich zu erfolgen.

3.2 Die Produktionsfreigabe erfolgt auf der Grundlage eines von Penn dem Käufer zur Verfügung gestellten Prototyps oder Musters. Penn ist nicht zur Fertigung (und Lieferung) der Produkte verpflichtet, bevor die schriftliche Freigabe zur Fertigung durch den Käufer vorliegt.

3.3 Mit der schriftlichen Freigabe der Fertigung durch den Käufer bestätigt dieser die Beschaffenheit der Produkte als im Hinblick auf die Fertigung konform. Mit der Lieferung von Produkten, die dem abgenommenen Prototyp oder Muster entsprechen, erfüllt Penn seine vertraglichen (Qualitäts-) Verpflichtungen.

4. Lieferfristen und -termine

4.1 Liefertermine und Lieferfristen sind nur verbindlich, wenn sie von Penn schriftlich bestätigt worden sind und der Käufer Penn alle zur Ausführung der Lieferung erforderlichen Informationen, Beschaffungsspezifikationen, freigegebenen Pläne, Unterlagen, Genehmigungen und Freigaben rechtzeitig mitgeteilt bzw. zur Verfügung gestellt und etwa vereinbarte Anzahlungen vereinbarungsgemäß gezahlt hat. Vereinbarte Fristen beginnen mit dem Datum der Auftragsbestätigung bzw. Annahmeerklärung. Bei später erteilten Zusatz- oder Erweiterungsaufträgen verlängern sich die Fristen entsprechend.

4.2 Auf Wunsch des Käufers und nach gesonderter Vereinbarung können die Produkte bei Penn eingelagert werden. Als temporärer Korrosionsschutz erfolgt eine Ölung der Produkte, wobei keine Korrosionsfreiheit zugesichert wird. Eine Verpackung mittels VCI-Korrosionsschutzfolie bedarf einer gesonderten Vereinbarung. Bei Überschreiten der vereinbarten Lagerdauer ist Penn berechtigt, ein zusätzliches Lagerentgelt zu berechnen.

2.4 The ordered Products will always be manufactured according to Buyer's requirements. Accordingly, Buyer must include the relevant description of quality, technical data, plans, current drawings, etc. (hereinafter: the "Quality Specifications") with each order. These Quality Specifications must therefore be expressly agreed between the Parties in writing.

2.5 Buyer must release the Quality Specifications, but particularly the relevant drawings and plans, to Penn in writing. Otherwise, Penn is not obliged to manufacture the Products. Delivery and performance deadlines, etc. shall be extended accordingly.

2.6 If alteration costs of the tooling, production equipment etc. result from changes in the drawings, these costs have to be borne by the buyer. The change will only be made if the absorption of costs by the buyer and the price adjustment of the products have been mutually confirmed in writing and the tool change has been paid by the buyer.

2.7 If product-related parts or manufacturing facilities are manufactured or paid by Penn to fulfill the contract, Penn will charge to the buyer according to the offer. Unless the full costs have been charged, the buyer also bears the remaining costs if the purchase volume is not in accordance with the inquiry volume which was base for the offer. Devices, tools and manufacturing facilities remain the property of Penn.

3. Production Release

3.1 If and to the extent a Production Release for the Products to be manufactured has been agreed, in the absence of any other agreement to the contrary, this shall take place at the relevant Penn plant; each Production Release by Buyer must be given in writing.

3.2 The Production Release shall take place on the basis of a prototype or sample provided to Buyer by Penn. Penn is not obliged to manufacture (and deliver) Products prior to the written Production Release by Buyer.

3.3 Upon the written release for production by Buyer he confirms that the quality of the Products are compliant with respect to their manufacture. With the delivery of Products complying to the accepted prototype or sample, Penn shall satisfy its contractual (quality) duties.

4. Delivery Periods and Deadlines

4.1 Delivery deadlines and delivery periods are only binding if they have been confirmed by Penn in writing and Buyer has disclosed or provided in a timely manner all of the information, Quality Specifications, released plans, documents, approvals and releases to Penn which are required for the execution of delivery and has paid any agreed advanced payments in accordance with the terms of contract. Agreed periods shall commence on the date of the confirmation of order or the notice of acceptance. In the event of subsequently issued, additional or expanded orders, the periods shall be extended accordingly.

4.2 At Buyer's request and upon separate agreement the Products can be stored at Penn's place. In order to temporarily protect the Products against corrosion they will be lubricated; but Penn does not guarantee that the Products will stay free of any corrosion. If the Buyer wishes the Products to be wrapped via VCI anti-corrosion lamination sheet this has to be agreed separately. In case of exceeding any agreed duration for the storage, Penn is entitled to charge additional storage fees for each mt/day.

4.3 Werden Produkte am Lager von Penn zur ausschließlichen Verwendung des Käufers bereitgehalten oder zur Anfertigung ohne Versandbestimmung verkauft (sogenannte Abrufaufträge), so hat der Käufer diese innerhalb von 12 Monaten nach Auftragserteilung an Penn, abzunehmen. Erfolgt innerhalb dieser Frist kein vom Käufer getätigter Auslieferungsauftrag, hat Penn das Recht einer (avisierten) Zustellung und Fakturierung. Eventuell daraus resultierende Mehrkosten beim Wareneingang gehen zu Lasten des Käufers.

4.4 Unvorhersehbare, unvermeidbare und außerhalb des Einflussbereichs von Penn liegende und von Penn nicht zu vertretende Ereignisse (wie höhere Gewalt, Krieg, Naturkatastrophen, Streiks, Aussperrung, behördliche Maßnahmen, Energie- oder Rohstoffmangel, Feuer- und Explosionsschäden, Verkehrs- und Betriebsstörungen, Verfügungen von hoher Hand oder ähnliche Ereignisse) entbinden Penn für ihre Dauer von der Pflicht zur rechtzeitigen Lieferung. Vereinbarte Fristen verlängern sich um die Dauer der Störung; vom Eintritt der Störung wird der Käufer in angemessener Weise unterrichtet. Ist das Ende der Störung nicht absehbar oder dauert sie länger als drei Monate, ist jede Partei berechtigt, vom Vertrag hinsichtlich des betroffenen Leistungsumfangs zurückzutreten.

4.5 Hinsichtlich der Lieferungen solcher Produkte, für die Penn Rohmaterialien und Zulieferteile von Zulieferern bezieht, ist die rechtzeitige Selbstbelieferung vorbehalten.

4.6 Verzögern sich die Lieferungen von Penn, ist der Käufer nur zum Rücktritt berechtigt, wenn Penn die Verzögerung zu vertreten hat und eine vom Käufer gesetzte angemessene Frist zur Lieferung erfolglos verstrichen ist.

4.7 Kommt der Käufer in Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, so ist Penn unbeschadet ihrer sonstigen Rechte berechtigt, die Produkte auf Gefahr und Kosten des Käufers angemessen einzulagern oder vom Vertrag zurückzutreten.

4.8 Penn kann aus begründetem Anlass Teillieferungen vornehmen, soweit sie dem Käufer zumutbar sind.

5. Versand, Gefahrübergang, Versicherungen

5.1 Soweit die Parteien keine anderweitige Vereinbarung getroffen haben verstehen sich die Lieferungen von Penn „EXW Penn GmbH, Kremserstraße 7-9, 3500 Senftenberg/Imbach, Österreich“ oder „EXW Penn GmbH, Gewerbestraße 10, 3494 Stratzdorf, Österreich“ auf der Grundlage der Incoterms 2010- Klausel „Ex Works“.

5.2 Sofern nichts anderes vereinbart ist, werden die Produkte von Penn im beigegebenen Transportbehältnis verpackt und nicht gegen Korrosion geschützt bereitgestellt bzw. geliefert.

5.3 Die Gefahr geht mit der Übergabe des Produktes an das Transportunternehmen oder den Käufer selbst auf den Käufer über. Verzögern sich die Übergabe oder Versendung aus von dem Käufer zu vertretenden Gründen, so geht die Gefahr am Tage der Mitteilung der Versandbereitschaft des Produktes auf den Käufer über.

6. Preise, Zahlungsbedingungen

6.1 Bei den zwischen Penn und dem Käufer vereinbarten Preisen handelt es sich – abgesehen von dem im Preis jeweils enthaltenen und ausdrücklich aufgeführten Schrott- und Legierungszuschlag (vgl. Ziffer 6.2) – um Festpreise, sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben.

6.2 Alle Preise von Penn verstehen sich, soweit keine anderweitige Vereinbarung getroffen wurde, in Euro ab Werk ausschließlich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer sowie etwaiger anfallender Steuern, Zölle, Verpackung, Versicherung und sonstiger Kosten.

6.3 Penn ist berechtigt, die vereinbarten Preise anzupassen, wenn und soweit die Kosten für die von Penn für die Herstellung der

4.3 If products are kept in stock by Penn for the exclusive use of the buyer or sold for production without a shipment specification (so-called call-off orders), the buyer has to call of the goods within 12 months of placing the order with Penn. If there is no delivery order made by the buyer within this period, Penn has the right of (notified) delivery and invoicing. Any additional costs resulting from this when receiving the goods shall be borne by the buyer.

4.4 Unforeseeable and unavoidable events outside of Penn's sphere of influence for which Penn bears no responsibility (such as force majeure, war, natural disasters, strikes, lock-outs, governmental measures, scarcity of energy and raw materials, damage from fire and explosions, traffic and operational disruptions, sovereign acts or similar events) shall discharge Penn from its duty to make timely delivery for their duration. Agreed periods shall be extended by the duration of the disruption; Buyer shall be informed in an appropriate manner of the occurrence of the disruption. If the end of the disruption is not foreseeable or should it last for more than three months, each Party is entitled to cancel the contract with respect to the affected scope of performance.

4.5 With respect to the deliveries of those Products for which Penn purchases raw materials and supplier parts from its suppliers, this shall be subject to timely delivery by its own suppliers.

4.6 Should deliveries by Penn be delayed, Buyer shall only be entitled to a cancellation of contract if Penn is responsible for the delay and has failed to comply with a reasonable delivery deadline set by Buyer.

4.7 Should Buyer be in default of acceptance or be in breach of other duties of cooperation, Penn shall be entitled to store the Products at the risk and expense of Buyer or to cancel the contract irrespective of any other rights it may have.

4.8 Penn is entitled to make partial deliveries on justified grounds if such partial deliveries are reasonable for Buyer.

5. Shipment, Passage of Risk, Insurance

5.1 To the extent the Parties have not agreed otherwise, deliveries by Penn shall be „EXW Penn GmbH, Kremserstraße 7-9, 3500 Senftenberg/Imbach, Austria“ oder „EXW Penn GmbH, Gewerbestraße 10, 3494 Stratzdorf, Österreich“ on the basis of the Incoterms 2010 clause "Ex Works".

5.2 Provided nothing else has been agreed, the Penn Products shall be delivered or provided in packaging supplied by the customer and with no corrosion protection.

5.3 Risk shall pass to Buyer upon delivery of the Product to the shipping company or to Buyer himself. Should delivery or shipment be delayed on grounds for which Buyer is responsible, risk shall pass to Buyer on the date of the notification of the readiness of the Product for shipment.

6. Prices, Terms of Payment

6.1 With the exception of the scrap and alloy surcharge which is included in the price and explicitly listed (cf. Clause 6.2), the agreed prices between Penn and Buyer are fixed prices, provided the Parties have not agreed otherwise.

6.2 Unless otherwise agreed, all Penn prices are quoted in euros ex works excluding the respective statutory sales tax and any applicable taxes, customs duties, packaging, insurance and other costs.

6.3 Penn is entitled to adjust the agreed prices if and to the extent the costs have increased or decreased for the materials or

Produkte benötigten Materialien bzw. Rohstoffe sich um mindestens 3% - bezogen auf den Index von MEPS (International) Ltd zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses veröffentlicht im MEPS European Steel Review (Monthly, Germany, low) erhöht oder verringert haben. Der Umfang der Anpassung wird sich an der tatsächlichen Kostenveränderung orientieren. Penn wird den Käufer über die Preisanpassung benachrichtigen, im Falle einer Preiserhöhung mindestens vier (4) Wochen vor Wirksamwerden der neuen Preise. Der Käufer kann im Falle einer Preiserhöhung durch schriftliche Erklärung binnen zwei (2) Wochen seit Eingang der Mitteilung über die Preiserhöhung vom Vertrag zurücktreten.

6.4 Penn ist berechtigt, die vereinbarten Preise bei Änderung des „Kollektivvertrag für die Metalltechnische Industrie“, entsprechend den resultierenden Lohnkostenänderungen anzupassen. Eine entsprechende Preisanpassung berechtigt den Käufer ausschließlich zum Rücktritt vom Vertrag, wenn der ursprünglich vereinbarte Preis um mehr als 3% vom neuen Preis abweicht.

6.5 Penn ist berechtigt, für Teillieferungen im Sinne der Ziffer 4.7 Teil-Rechnungen zu stellen.

6.6 Sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben, wird jede Rechnung von Penn innerhalb von 14 Tagen nach Eingang beim Käufer ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bei erfolglosem Ablauf dieser Frist tritt Verzug ein. Zahlungen des Käufers gelten erst dann als erfolgt, wenn Penn über den Betrag verfügen kann.

6.7 Befindet sich der Käufer in Zahlungsverzug, ist Penn berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu verlangen. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugschadens bleibt unberührt.

6.8 Zur Aufrechnung ist der Käufer nur berechtigt, wenn sein Gegenanspruch unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

6.9 Zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Käufer nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertrag beruht und unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

6.10 Wird für Penn nach dem Vertragsschluss die Gefahr mangelnder Leistungsfähigkeit des Käufers erkennbar, ist Penn berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen. Sind die Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen auch nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist nicht erbracht, so kann Penn die Lieferungen bis zur Erbringung der Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen einstellen oder von einzelnen oder allen betroffenen Verträgen jeweils ganz oder teilweise zurücktreten. Die Geltendmachung weiterer Rechte bleibt Penn unbenommen.

7. Eigentumsvorbehalt

7.1 Die Produkte bleiben bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen von Penn aus der Geschäftsverbindung mit dem Käufer im Eigentum von Penn.

7.2 Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltenes Eigentum zur Sicherung der Penn zustehenden Saldoforderung.

7.3 Eine Veräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Produkte ("Vorbehaltsprodukte") ist dem Käufer nur im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr gestattet. Der Käufer tritt schon jetzt die Forderung aus der Weiterveräußerung an Penn ab; Penn nimmt diese Abtretung schon jetzt an. Der Käufer ist widerruflich ermächtigt, die an Penn abgetretenen Forderungen treuhänderisch für Penn im eigenen Namen einzuziehen. Penn kann diese Ermächtigung sowie die Berechtigung zur Weiterveräußerung widerrufen, wenn der Käufer mit wesentlichen Verpflichtungen wie beispielsweise der Zahlung gegenüber Penn in Verzug ist; im Fall des Widerrufs ist Penn berechtigt, die Forderung selbst einzuziehen. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Vorbehaltsprodukte zu verpfänden, zur Sicherheit zu

raw materials needed by Penn to manufacture the Products by at least 3% in relation to the Index of MEPS (International) Ltd on the date of the conclusion of contract published in the MEPS European Steel Review (Monthly, Germany, low). The extent of the adjustment is based on the actual change in costs. Penn shall inform Buyer of the price adjustment; in the event of a price increase, this shall be at least four (4) weeks prior to the effective date of the new prices. In the event of a price increase, Buyer may cancel the contract by written notice within two (2) weeks of the receipt of the notification of the price increase.

6.4 Penn is entitled to adjust the agreed prices in the event of a change to the "Collective agreement for the metal technology industry" in accordance with the resulting changes in labour costs. A corresponding price adjustment only entitles the buyer to withdraw from the contract if the originally agreed price deviates by more than 3% from the new price.

6.5 Penn is entitled to submit partial invoices for partial deliveries within the meaning of Clause 4.7

6.6 Provided the Parties have not agreed otherwise, each of Penn's invoices shall become due for payment without any deductions within 14 days upon receipt by Buyer. If this period for payment expires without success, Buyer shall be in default. Payments by Buyer shall only be deemed effected if Penn can dispose of the amount.

6.7 If Buyer is in default of payment, Penn shall be entitled to demand default interest in the statutory amount. The assertion of a claim for further damage caused by such default of payment shall remain unaffected.

6.8 Buyer is only entitled to a set-off if his counterclaim is uncontested or has been finally adjudicated.

6.9 Buyer is only entitled to claim a right of retention to the extent his counterclaim is based on the same contract and is uncontested or finally adjudicated.

6.10 If Penn becomes aware of the risk that Buyer may possibly not be able to perform after the conclusion of contract, Penn is entitled to make any still outstanding deliveries only against advanced payment or provision of security. If the advanced payments or securities have not been provided even after the expiration of a reasonable grace period, Penn may cease making delivery until the advanced payments have been made or the securities have been provided or rescind all of the affected contracts in full or in part. Penn's assertion of further rights shall remain unaffected.

7. Retention of Title

7.1 Penn shall retain title to the Products until any and all claims of Penn arising under this business relationship with Buyer have been fully paid.

7.2 In the event of current accounts, such retention of title shall serve to secure the account balance to which Penn is entitled.

7.3 Buyer is only permitted to sell the Products that are subject to the retention of title ("Retained Products") in the ordinary course of business. Buyer hereby assigns the claims arising from such resale to Penn and Penn hereby accepts such assignment. Buyer is authorized, subject to revocation of such authorization, to collect the claims assigned to Penn in his own name on a trust basis. Penn may revoke this authorization and the entitlement to resell the Retained Products if Buyer is in default of material obligations such as payments to Penn; in the event of a revocation, Penn is entitled to collect the respective claim itself. Buyer is not entitled to pledge Retained Products, assign them as security or make other dispositions endangering Penn's title to them.

übereignen oder sonstige das Eigentum von Penn gefährdende Verfügungen zu treffen.

Veräußert der Käufer die Vorbehaltsprodukte nach Verarbeitung oder Umbildung oder nach Verbindung oder Vermengung mit anderen Waren oder sonst zusammen mit anderen Waren, so gilt die Forderungsabtretung nur in Höhe des Teils vereinbart, der dem zwischen Penn und dem Käufer vereinbarten Preis zuzüglich eines Risikozuschlages von 10 % dieses Preises entspricht.

7.4 Eine Verarbeitung oder Umbildung der Vorbehaltsprodukte durch den Käufer erfolgt stets für Penn. Werden die Vorbehaltsprodukte mit anderen Gegenständen verarbeitet, so erwirbt Penn das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsprodukte zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch Verarbeitung entstehende neue Sache gilt im Übrigen das gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferten Produkte.

7.5 Werden die Vorbehaltsprodukte mit anderen Gegenständen verbunden oder vermengt, so erwirbt Penn das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsprodukte zu den anderen Gegenständen zum Zeitpunkt der Verbindung oder Vermengung. Erfolgt die Verbindung oder Vermengung in der Weise, dass die Sache des Käufers als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der Käufer Penn anteilmäßig Miteigentum überträgt. Das so entstandene Miteigentum wird der Käufer für Penn verwahren.

7.6 Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten die gesamten zu sichernden Forderungen von Penn um mehr als 10 %, so ist der Käufer berechtigt, insoweit Freigabe zu verlangen.

8. Beschaffenheit, Rechte des Käufers bei Mängeln, Untersuchungspflicht

8.1 Das Produkt weist bei Gefahrübergang die folgende Beschaffenheit auf: Es entspricht

(i) den schriftlich vereinbarten Beschaffenheitsspezifikationen (Entwürfe von Penn und/oder abgestimmte Fertigteilzeichnung, Schlüsselmaße);

(ii) dem vom Käufer freigegebenen Prototypen und/oder Muster (sofern eine Produktionsfreigabe vereinbart wurde);

(iii) und basiert auf Qualitätsmaterial gemäß EN ISO 683, sowie bei Schmiedeprodukten auf technischen Toleranzen nach DIN EN 10243-1 F. Abweichungen hiervon müssen gesondert vereinbart werden.

Penn übernimmt keine allgemeine Gewährleistung für die Geeignetheit ihrer Produkte für bestimmte vom Käufer verfolgte Verwendungszwecke, es sei denn, Penn hat die Eignung des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert.

Allein der Käufer ist für die Entscheidung verantwortlich, ob ein Produkt, das den vereinbarten Beschaffenheitsspezifikationen entspricht, für einen bestimmten Zweck und für die Art seiner Verwendung geeignet ist.

8.2 Im Falle einer Bearbeitung nach den vom Käufer erstellten und/oder freigegebenen Beschaffenheitsspezifikationen (vgl. Ziffer 2.4) bemisst sich die Beschaffenheit ausschließlich nach diesen Beschaffenheitsspezifikationen (und eventuell weiteren zwischen den Parteien getroffenen Beschaffenheitsvereinbarungen). Für Mängel des Produktes, die auf den Beschaffenheitsspezifikationen beruhen, stehen dem Käufer gegenüber Penn keinerlei Gewährleistungsansprüche zu. Insbesondere ist für die Richtigkeit und Umsetzbarkeit aller von dem Käufer angefertigten und an Penn übergebenen und freigegebenen Beschaffenheitsspezifikationen und Ergänzungen hierzu allein der Käufer verantwortlich.

If Buyer sells Retained Products following processing or transformation or following their joining or mixing with other goods or otherwise together with other goods, the assignment of claim shall be deemed to have only been agreed for the amount of such part that is equivalent to the price agreed between Penn and Buyer plus a risk mark-up of 10 % of that price.

7.4 Any processing or transformation of Retained Products by Buyer shall always be on behalf of Penn. If Retained Products are processed with other goods, Penn shall acquire co-ownership in the new product in the ratio of the value of the Retained Product to the other processed items at the time of processing. In all other respects, the same rules applicable to the Products delivered under reservation shall apply for the new product created through processing.

7.5 If the Retained Products are joined or blended with other items, Penn shall acquire co-ownership in the new product in the ratio of the value of the Retained Product to the other items at the time of joining or blending. If the joining or blending occurs in such manner that Buyer's item is deemed to be the main item, it is deemed to have been agreed that Buyer shall transfer proportionate co-ownership to Penn. Buyer shall keep the created co-ownership on behalf of Penn.

7.6 Should the realizable value of the securities exceed all of Penn's claims which are to be secured by more than 10 %, Buyer is entitled to demand a release to such extent.

8. Quality, Buyer's Rights in the Case of Defects, Duty to Inspect

8.1 The Product shall have the following quality upon the passage of risk: It shall comply with

(i) the Quality Specifications agreed in writing (designs by Penn and/or coordinated finished part drawing, key measures);

(ii) the prototypes and/or samples released by Buyer (where such Production Release has been agreed);

(iii) and is based on quality material according to EN ISO 683, as well as forgings in accordance to the technical tolerances by DIN EN 10243-1 F. Deviations from this must be agreed separately.

Penn will not assume any general warranty for the fitness of its Products for certain purposes of use pursued by Buyer unless Penn has explicitly warranted the fitness of the Product for the intended purpose of use in writing.

Buyer is solely responsible for the decision on whether a Product that complies with the agreed Quality Specifications is fit for a certain purpose and for the nature of its use.

8.2 In the event of a processing in accordance with the Quality Specifications drafted and/or released by Buyer (cf. Clause 2.4), the quality shall be judged exclusively according to these Quality Specifications (and possibly other quality agreements made between the Parties). Buyer shall not be entitled to any warranty claims whatsoever against Penn for defects in the Product that are based on the Quality Specifications. In particular, Buyer is solely responsible for the correctness and feasibility of all of the Quality Specifications and supplements which are drafted by Buyer and delivered to Penn and released by the Buyer.

8.3 Sofern die Parteien eine Produktionsfreigabe vereinbart haben (vgl. Ziffer 3) und das gelieferte Produkt dem vom Käufer abgenommenen Prototypen und Muster entspricht, stehen dem Käufer gegenüber Penn keinerlei Gewährleistungsansprüche zu (sofern auch die übrigen vereinbarten Beschaffenheitsspezifikationen eingehalten werden).

8.4 Angaben auf der Website von Penn oder in dem Käufer von Penn überlassenen Informationsmaterial sowie produktbeschreibende Angaben sind keinesfalls als Garantien für eine besondere Beschaffenheit des Produktes zu verstehen; derartige Beschaffenheitsgarantien müssen ausdrücklich schriftlich vereinbart werden.

8.5 Handelsübliche Mengen- und Gewichtsabweichungen im Rahmen von bis zu 10 % von der Bestellmenge sind zulässig. Zulässig sind auch handelsübliche Qualitätsabweichungen / Beschaffenheitsabweichungen, die durch das Produkt (insbesondere durch die Materialvorgabe des Käufers) und seine Herstellung bedingt sind. Entsprechend sind Gewährleistungsansprüche des Käufers aufgrund des Auftretens von Korrosion in Folge von unsachgemäßer Lagerung, Verpackung, Transport oder zeitlicher Überlagerung, die der Käufer jeweils zu vertreten hat, ausgeschlossen.

8.6 Rechte des Käufers wegen Mängeln des Produktes setzen voraus, dass er das Produkt nach Übergabe überprüft und Penn Mängel, unter Angabe der Lieferscheinnummer, dem Datum der Lieferung, der Anzahl der gelieferten bzw. beanstandeten Produkte, Mängelbeschreibung (u.a. Fotos) und Behälterkarte, unverzüglich, spätestens jedoch eine (1) Woche nach Übergabe, schriftlich an quality@penn.at mitteilt.

Offenkundige Transportschäden sowie unvollständige oder offensichtlich unrichtige Lieferungen sind Penn in jedem Falle unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Verborgene Mängel müssen Penn unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich mitgeteilt werden.

8.7 Prozessbedingte Mängel sind im Rahmen der Serienbelieferung möglich. Diese sind nach aktuellem Stand der Technik erkennbar und ermittelbar, jedoch trotz aller zumutbarer Vorkehrungen nicht vermeidbar. Der Käufer erkennt eine zulässige Fehlerquote von 9ppm je spezifischem Fehlerbild an. Bei Überschreiten der Fehlerquote ist der Kunde berechtigt, bis zu 3.000 Produkte des Bestands, max. jedoch 2% der Lieferung, auf Kosten von Penn zu sortieren. Weitere Ansprüche können hieraus nicht abgeleitet werden. Sollten hierbei keine weiteren fehlerhaften Produkte gefunden werden, so sind die Sortiermaßnahmen umgehend einzustellen und der Fehler als Einzelfehler zu behandeln. Darüberhinausgehende Sortiermaßnahmen bedürfen der gesonderten Freigabe durch Penn.

8.8 Bei jeder Mängelrüge steht Penn das Recht zur Besichtigung und Prüfung des beanstandeten Produktes zu. Dafür wird der Käufer Penn die notwendige Zeit und Gelegenheit einräumen. Penn kann von dem Käufer auch verlangen, dass er das beanstandete Produkt an Penn zurücksendet.

8.9 Mängel wird Penn nach eigener Wahl durch für den Käufer kostenlose Beseitigung des Mangels oder ersatzweise Lieferung einer mangelfreien Sache (gemeinsam "Nacherfüllung") beseitigen.

8.10 Der Käufer ist nicht berechtigt mangelhafte Produkte ohne schriftliche Zustimmung von Penn zu verschrotten. Ein Zuwiderhandeln berechtigt Penn zur vollumfänglichen Ablehnung der Reklamation und befreit Penn von jeglichen Ersatzleistungen.

8.11 Erweist sich die Mängelrüge als vorsätzlich oder grob fahrlässig unberechtigt und war dies dem Käufer vor Erhebung der Mängelrüge erkennbar, so ist er Penn zum Ersatz aller in diesem Zusammenhang entstandenen Aufwendungen (zum Beispiel Fahrt- oder Versandkosten) und Schäden verpflichtet.

8.3 Provided the Parties have agreed a Production Release (cf. Clause 3) and the delivered Product complies with the prototypes and samples accepted by Buyer, Buyer shall not be entitled to any warranty claims whatsoever against Penn (provided all of the other agreed Quality Specifications have been satisfied).

8.4 Information on Penn's Web site or in the informational materials provided to Buyer by Penn, as well as the information describing the Product, shall not be understood as a specific guarantee for a particular quality of the Product; any such quality guarantees must be expressly agreed upon in writing.

8.5 Deviation from quantities and weight customary in the trade within a range of up to 10 % of the ordered quantity are permitted. Deviations from quality which are customary in the trade and which are inherent in the Product (particularly because of the material stipulated by Buyer) and its manufacture are also permitted. Accordingly, Buyer's warranty claims due to the occurrence of corrosion as a result of improper storage, packaging, transport or time overlaps concerning storage for which in each case Buyer is responsible are excluded.

8.6 Buyer's rights because of defects in the Product require that he inspects the Product upon delivery and notifies any defects to Penn in writing, by indicating the delivery note number, the amount of the delivered respectively complained products, description of defect (incl. pictures) and container card, without undue delay, but by no later than one (1) week after delivery, in writing to quality@penn.at.

Obvious transport damages and incomplete or obviously false deliveries must be reported to Penn in writing in each case without undue delay. Hidden defects must be reported to Penn in writing without undue delay upon their discovery.

8.7 Process-related individual errors are possible as part of series delivery. These are recognizable and determinable according to the current state of the art, but cannot be avoided despite all reasonable precautions. The buyer acknowledges a permissible error rate of 9ppm per specific error pattern. If the error rate is exceeded, the customer is entitled to sort 3,000 products of the inventory, max. however 2% of the delivery, at Penn's expense. No further claims can be derived from this. If no further defective products are found, the sorting measures must be stopped immediately and the error treated as an individual error.

Additional sorting actions require special release by Penn.

8.8 In the case of each notice of defect, Penn shall have the right to inspect and test the rejected Product. For this purposes Buyer will grant Penn the required period of time and opportunity to exercise such right. Penn may also demand from Buyer that he returns the rejected Product to Penn.

8.9 Penn shall remedy defects at its own election by removing the defect or by delivery of a replacement free from any defect, both free of charge to Buyer (together: "Supplementary Performance").

8.10 The buyer is not authorized to scrap defective products without Penn's written consent. Failure to do so entitles Penn to reject the complaint in full and releases Penn from any compensation.

8.11 If the notice of defect proves to be unjustified due to willful misconduct or gross negligence and if Buyer was aware of this fact prior to notifying the defect, Buyer shall be liable to Penn for the reimbursement of all the expenses (e.g. travel and shipping costs) and damages incurred in this context.

8.12 Schlägt die Nacherfüllung fehl, ist sie dem Käufer unzumutbar oder hat Penn sie nach den gesetzlichen Regelungen aufgrund unverhältnismäßiger Kosten (unter Berücksichtigung des Wertes des Produktes in mangelfreiem Zustand, der Bedeutung des Mangels und der Frage, ob auf die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Käufer zurückgegriffen werden könnte) verweigert, so kann der Käufer nach seiner Wahl entsprechend den gesetzlichen Regelungen vom Vertrag zurücktreten, den Kaufpreis mindern und/oder Schadensersatz gemäß Ziffer 9 oder Ersatz seiner Aufwendungen verlangen.

8.13 Die Verjährungsfrist für die Rechte des Käufers wegen Mängeln beträgt 24 Monate seit der Lieferung des Produktes an den Käufer. Für Schadensersatzansprüche des Käufers aus anderen Gründen als Mängel des Produktes sowie hinsichtlich der Rechte des Käufers bei arglistig verschwiegenen oder vorsätzlich verursachten Mängeln, sowie bei Produkten, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben, gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

9. Haftung und Schadensersatz, Produkthaftung

9.1 Für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten bzw. „Kardinalpflichten“ ist die Haftung von Penn der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Wesentliche Vertragspflichten (bzw. Kardinalpflichten) sind solche Pflichten, die dem Käufer eine Rechtsposition verschaffen, welche ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat, sowie solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Käufer regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

Penn haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung von anderen als den in dieser Ziffer 9.1 genannten Pflichten aus dem Vertrag.

9.2 Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz unberührt; insbesondere haftet Penn bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit in voller Höhe.

9.3 Die vorgenannten Haftungsbeschränkungen in Ziffer 9.1 gelten nicht in den Fällen zwingender gesetzlicher Haftung (insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz), schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit durch Penn, von Penn abgegebenen Garantien oder arglistig verschwiegenen Mängeln.

9.4 Veräußert der Käufer das Produkt, so stellt er Penn im Innenverhältnis von Produkthaftungsansprüchen Dritter frei, soweit er für den die Haftung auslösenden Fehler verantwortlich ist.

10. Urheberrechte und Schutzrechte

10.1 Sämtliche Urheberrechte, Schutzrechte und Know-How im Zusammenhang mit der Herstellung der Produkte (also insbesondere Patente oder Prozess-/Produktions-Know-How) verbleiben ausschließlich bei Penn. Insbesondere erhält der Käufer auch keine diesbezüglichen Lizenz- und Nutzungsrechte, ob entgeltlich oder unentgeltlich, ob beschränkt oder unbeschränkt, von Penn.

10.2 Penn ist nicht verpflichtet, vom Käufer vorgegebene Beschaffenheitsspezifikationen, Muster oder Ähnliches (nachfolgend: „Spezifikationen“) auf die Verletzung von Schutzrechten zu überprüfen. Sollte sich aufgrund der Einhaltung solcher Spezifikationen eine Verletzung von Rechten Dritter ergeben, so stellt der Käufer Penn im Innenverhältnis von Ansprüchen Dritter frei.

11. Allgemeine Bestimmungen

11.1 Der Käufer darf seine Ansprüche gegen Penn nicht ohne die schriftliche Zustimmung von Penn an Dritte abtreten.

8.12 Should the Supplementary Performance fail, should such remedy be unreasonable for Buyer or should Penn have refused Supplementary Performance pursuant to the statutory provisions on the basis of its unreasonable costs (taking into account the value of the Product in a defect-free condition, the significance of the defect and the question of whether the other type of Supplementary Performance can be conducted without any significant disadvantages for Buyer), Buyer may, at his option in accordance with the statutory provisions, rescind the contract, reduce the purchase price and/or claim damages pursuant to Clause 9 or the reimbursement of his expenses.

8.13 The limitation period for Buyer's rights due to defects shall be 24 months from the delivery of the Product to Buyer. The statutory limitation periods shall apply for Buyer's claims for damages due to reasons other than defects of the Product and with respect to Buyer's rights in the event of the fraudulent nondisclosure of defects or defects caused by willful misconduct, as well as in the case of Products that have been used for structure works in accordance with their customary manner of use and have caused the defectiveness of such structure.

9. Liability and Damages, Product Liability

9.1 For the breach of material contractual duties or "cardinal duties" caused by slight negligence, the amount of Penn's liability shall be limited to the typically foreseeable damage at the time of entering into the contract. Material contractual duties (or cardinal duties) are those duties which create the legal position for Buyer that the content and purpose of the contract was specifically supposed to grant to him, as well as those duties whose performance make the orderly fulfilment of the contract possible in the first place and upon the performance of which Buyer regularly relies and may regularly rely.

Penn shall not be liable for the slight negligence breach of contractual duties other than those stated in Clause 9.1.

9.2 In all other respects, Buyer's statutory claims to damages shall remain unaffected; in particular, Penn shall be fully liable in the event of willful misconduct and gross negligence.

9.3 The above-mentioned limitations of liability in Clause 9.1 do not apply in case of mandatory statutory liability (including, but not limited to, the Product Liability Act), culpable personal injury or death caused by Penn, guarantees given by Penn or fraudulently undisclosed defects.

9.4 If Buyer sells the Product, he shall indemnify Penn within their internal relationship from any product liability claims of third parties, provided he is responsible for the defect causing such liability.

10. Copy Rights and Intellectual Property Right

10.1 Any and all copyrights, Intellectual Property Rights and Know-How in connection with the manufacturing of the Products (especially any patents or processing/production Know-How) shall remain exclusively with Penn. In particular Buyer will not obtain any licensing or usage rights from Penn in this regard, neither against payment or free of charge, nor limited or unlimited.

10.2 Penn is not obliged to check if any of the Quality Specifications, samples or the like (therefore "Specifications") handed over by Buyer infringe any Intellectual Property Rights. If due to the compliance with such Specifications the rights of third parties are violated, the Buyer shall indemnify Penn internally against such claims of third parties.

11. General Provisions

11.1 Buyer may not assign his claims against Penn to third parties without the written consent of Penn.

11.2 Änderungen und Ergänzungen vertraglicher Abreden zwischen Penn und dem Käufer und/oder dieser Lieferbedingungen sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Abänderung dieses Schriftformerfordernisses.

11.3 Ist eine Bestimmung des Vertrages und/oder dieser Lieferbedingungen ganz oder teilweise unwirksam, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Parteien verpflichten sich in diesem Fall, die unwirksame Bestimmung durch diejenige wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

11.4 Erfüllungsort für alle wechselseitigen Ansprüche ist der Sitz von Penn.

11.5 Das am Sitz von Penn zuständige Gericht ist das ausschließlich zuständige Gericht für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis. Penn ist jedoch berechtigt, den Käufer an jedem anderen gesetzlichen Gerichtsstand zu verklagen.

11.6 Es gilt das am Sitz von Penn anwendbare Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf (CISG; UN-Kaufrecht).

11.7 Der Käufer verpflichtet sich regionale, nationale sowie internationale Vorschriften und Gesetze einzuhalten. Der Käufer bestätigt den Erhalt des PENN Verhaltenskodex und erkennt diesen an.

11.2 Changes and supplements to the contract between Penn and Buyer and/or to these Terms of Delivery and side agreements must be in writing require written form. This shall also apply to modifications of this written form requirement.

11.3 If a provision of the contract and/or these Terms of Delivery are fully or partially invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The Parties undertake in such case to replace the invalid provision by such valid provision that comes as close as possible to the commercial purpose of the invalid provision.

11.4 Place of performance for all mutual claims is Penn's registered office.

11.5 The competent court of jurisdiction at Penn's registered office is the exclusive court of jurisdiction for all disputes arising under the contractual relationship. Penn is entitled, however, to file suit against Buyer at any other court having statutory jurisdiction.

11.6 The governing law shall be the law applicable at Penn's registered office excluding the Convention on the International Sale of Goods (CISG).

11.7 The buyer undertakes to observe regional, national and international laws and regulations. The buyer confirms to have received and will acknowledge the PENN code of conduct.